

Empfehlung. Die Wein- und italienische Waaren-Handlung von **Bauer & Wolff, Brühl Nr. 318, der Hainstraßen-Ecke gegenüber,** empfiehlt sich einem hiesigen und auswärtigen Publicum mit einem Lager der besten Weine, von vorzüglicher Güte und Reinheit bestens, und wird durch prompte und reelle Bedienung, so wie durch möglich billigste Preise, die Zufriedenheit ihrer geehrten Abnehmer zu erhalten suchen. Die Preise sind bei Gebinden verhältnißmäßig billiger und auf 1 Duzend Flaschen wird 1 zugerechnet.

Empfehlung. Weiße und hellfarbige Glage-Handschuhe, so wie auch glatte dänische, werden gut und schnell gewaschen von **Friederike Kresschmar, Reichstraße Nr. 497, 3 Treppen hoch.**

Empfehlung.

Da ich mich auf hiesigem Plage als Böttchermeister etablirt habe, so verfehle ich nicht, einem geehrten Publicum die ergebnste Anzeige zu machen; verbinde damit die Bitte, mich in vorkommenden Fällen mit in mein Fach gehörigen Arbeiten geneigt zu unterstützen. Ich werde durch gute und billige Bedienung das Zutrauen zu würdigen wissen. Meine Werkstatt ist Petersstraße Nr. 60, im Hause des Herrn Schuhmachermeister Pausch, der Stadt Wien schräg über.
Leipzig, den 21. September 1835. **August Körner.**

Bekanntmachung. Alle diejenigen Pfänder, welche bei mir von Ostern 1831 bis dahin 1835 verfehrt und nicht wieder eingelöst worden sind, werden binnen dato und 14 Tagen gerichtlich taxirt und verkauft.
Bölkner.

Anzeige. Ein junger Kaufmann von gesetzten Jahren, welcher durch mancherlei trübe Verhältnisse genöthigt wurde, sein Geschäft aufzugeben, sich aber jetzt ohne Beschäftigung befindet, sucht während der Messe, am Liebsten aber auf längere Zeit, eine Anstellung. Da er früher in verschiedenen kaufmännischen Branchen gearbeitet und denselben vorstehen kann, auch als hiesiger Bürger befähigt ist, ausser den Messen jeden ihm anvertraute Commissions-Lager zu übernehmen, so hofft er, dass diejenigen, welche für einen ja Thätigkeit gewöhnten Mann Beschäftigung haben, auf ihn Rücksicht nehmen werden. Briefe, welche auf das Gesuch Bezug haben, erbittet sich derselbe unter „G. G.“ poste restante Leipzig.

Anzeige. Eine Partie frische, glatte, 6|4, 7|4, 8|4, 10|4 und 12|4 breite Schweizer Jaconnets, Cambricks und Batiste

empfehlte zu sehr billigen Fabrikpreisen
die Modewaaren-Handlung von **Heinrich Schmidt, Hainstraße Nr. 342.**

Commissions-Lager einer grossen Auswahl gedruckter Chaly- und Thibet-Tücher, in den neuesten Mustern und in allen gangbaren Grössen, weiss und couleurté franz. Handschuhe zu Fabrikpreisen.
M. Ulrich, Reichsstrasse Nr. 606.

Anzeige. Der Unterzeichnete nimmt fortwährend Bestellungen auf **Georgienknollen** an. Behufs einer bessern Auswahl stehen täglich frisch abgeschnittene Blumen von den schönsten Sorten zur Ansicht parat bei **C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 29.**

Anzeige. Die ersten frischen Holsteiner Aустern sind angekommen und von nun an wöchentlich 2 Mal frisch zu haben bei **Dque. Primavera.**

Neue fette holl. Häringe, extras. marinirt,
empfehlte als etwas Delicafes **M. Sever, am Markte Nr. 2, im Keller.**

Wein- und Rum-Verkauf.

Die Weinhandlung von **J. N. Lorenz, Petersstraße Nr. 79, neben dem Hotel de Russie,** empfiehlt ihr Lager von französischen und Würzburger Weinen und verkauft die Flasche à 5, 6, 7, 8, 10 u. 12 Gr., den Eimer à 14, 16, 18, 20, 24 u. 30 Thlr., westindischen Rum à 6 und 7 Gr., den Eimer à 18 u. 20 Thlr., feinen Jamaica-Rum die Flasche à 8, 9, 10, 12, 14 und 16 Gr., den Eimer à 23, 26, 28, 30, 36 u. 40 Thlr.

Maschinen-Chocolate und Cacaomasse, eigene Fabrik.

feine Suppen-Chocolate, das Pfund à 3 u. 4 Gr.,
feine Gewürz-Chocolate, das Pfund à 5, 6, 7 u. 8 Gr.,
extrafeine Chocolate mit Vanille, das Pfund à 8, 9, 12, 14 u. 16 Gr.,
feine Cacaomasse, 32löthige, à 7, 8 u. 9 Gr., 24löthige à 6 u. 7 Gr.,
feinstes Cacaopulver, das richtige Pfund à 7 Gr., im Ganzen billiger,

bei **J. N. Lorenz, Petersstraße Nr. 79, neben dem Hotel de Russie.**